

Kirchenanzeiger

Maria Himmelfahrt
Kaufering

3/ 2007
40. Jahrgang
21.01. – 28.01.2007



3. Sonntag im Jahreskreis

L: 1 Kor 12,12-31a

Ev: Lk 1,1-4;4,14-21



Der Geist
des Herrn
ruht auf mir.

Er hat
mich gesandt,
damit ich
den Armen
eine frohe
Botschaft
bringe.

Lk 4,18

Hagia Sophia
in Istanbul
um 1260

Sonntag 21.01. Vorabendmesse am Samstag	19.00 7.30 8.00 10.00 10.00	3. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für die Pfarrgemeinde hl. Messe f. Maria Schneider, Elt. u. Schw.elt. Schneider/ Max Kramer u. Geschw./ Bayer, Biolik u. Ang./ Manfred Hones Beichtgelegenheit hl. Messe f. Olga u. Wilhelm Hoffmann/ Anna u. Johann Brust u. Verw. Klötzing Familiengottesdienst Kindergottesdienst im Thomas-Morus-Haus
Montag 22.01.	17.00	Rosenkranz
Dienstag 23.01.	15.00 18.30 19.00	Sel. Heinrich Seuse , Ordenspriester, Mystiker Kurzgottesdienst der Erstkommunionkinder Rosenkranz hl. Messe f. Richard u. Alfons Knöpfle u. Verw./ Leb. u. Verst. d. Fam. Heinrich u. Ha- bersetzer
Mittwoch 24.01.	8.30 17.00	Hl. Franz v. Sales , Bischof v. Genf, Ordensgründer hl. Messe f. Adolf Wild/ f. d. armen Seelen Rosenkranz
Donnerstag 25.01.	18.30 19.00	Bekehrung des Hl. Apostels Paulus Rosenkranz hl. Messe f. Bruno Pfisterer/ Annemarie Eg- gert/ Hans Häfner
Freitag 26.01.	8.00 17.00	Hl. Timotheus u. hl. Titus , Bischöfe hl. Messe f. verst. Verw. u. Bekannte/ verst. Elt. Kupczak-Lazarek Rosenkranz
Samstag 27.01.	18.30 19.00	Rosenkranz u. Beichtgelegenheit Jugendgottesdienst „Ich will ein Neues schaf- fen“, gestaltet v. d. AG Jugo und Band Kreativ hl. Messe f. Margarete Zachar u. Tochter Re- nate Wunder/ Rosa u. Stefan Freudenberg/ Walter Kaiser u. Fam./ verst. Ang. Laxgang- Sailer
Sonntag 28.01.	7.30 8.00 10.00	4. Sonntag im Jahreskreis Kollekte für die Pfarrgemeinde L: 1 Kor 12,31-13,13 Ev: Lk 4,21-30 Beichtgelegenheit hl. Messe f. verst. Adam Kupczak u. Verw./ Elt. Streitberger u. Geschw. Familiengottesdienst

Das Vaterunser verbindet alle Christen

Wenn wir das Vaterunser täglich und regelmäßig beten, kann es zu einem **Anker** werden, der uns im Auf und Ab der Zeit Halt und Stabilität vermittelt. Wir sollten es beten, egal, in welcher Stimmung wir uns gerade befinden, egal, wie und wo die Welt brennt, egal, ob unser persönliches Leben gerade ein Hoch oder ein Tief hat.

Es gibt gute Gründe dafür, das Vaterunser zu unserem „Ankergebet“ zu erklären. **Es ist das Gebet, das Jesus selbst gebetet und seinen Freunden weitergegeben hat. Das allein bürgt für seine Qualität. Es ist das Gebet, das seit Generationen weltweit alle Christen beten und sie miteinander verbindet**, egal, in welcher Sprache gebetet wird. Es ist das Gebet, das in seinem Inhalt das Grundlegendste und Wichtigste erfasst. Während die letzten vier Bitten sich auf unseren Alltag beziehen, auf all das, was wir brauchen, um leben zu können, graben die drei ersten Bitten ein Stück tiefer. Sie stellen unser Bitten in einen größeren Zusammenhang: in die Heiligung seines Namens, in die Sehnsucht nach seinem Reich und in den Wunsch, dass sein, nicht unser Wille geschehen möge.

Durch das regelmäßige Beten des Vaterunsers finden wir zu einer Haltung, die der **Grundhaltung** Jesu entspricht: nicht ein Leben mit Gebeten, sondern **gebetetes Leben**.



Ab **Montag, 21. Januar** beginnen wir wieder mit der **Faschingsdekoration** im Thomas-Morus-Haus.

Die ersten Vorbereitungen werden dann schon getroffen sein, so dass es ab ca.

18.30 Uhr schon richtig losgehen kann. Täglich treffen sich dann alle Helfer um diese Zeit, für Jeden gibt es etwas zu tun.

Kommen Sie, auch wenn sie nicht jeden Tag Zeit haben, wir freuen uns über jeden Freiwilligen!

Pfarrrei Maria Himmelfahrt Kaufering

Faschings- ball



“Gaudium Romanum”
im Thomas-Morus-Haus

Freitag, 26. Januar 2007
20.00 Uhr, Einlass ab 19.30

Haben Sie noch
keine Karte?
Dann jetzt
schnell Plätze
reservieren!

Vorverkauf mit
Platzreservierung
ab 12.1.07 im Pfarrbüro



Erwachsene 6 €,
erm. für Jugendl. u. Beh. 3 €

Es spielt das
Duo "Highlight"

BAR

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt!

Franz Beckenbauer entdeckt wieder den Wert der Kirche und des Gottesdienstes

Mit Staunen entdeckte ich in der „Tagespost“ vom 16. Januar 2007 folgende Meldung:



Franz Beckenbauer, Fußball-Idol, hat die **Begegnung mit Papst Benedikt XVI. im Jahr 2005 als sein absolutes „Highlight“** bezeichnet. Der Papst sei eine sehr beeindruckende Persönlichkeit, sagte Beckenbauer der Münchner „Abendzeitung“. Er habe selten einen Menschen mit dieser Ausstrahlung, Güte und Freundlichkeit im Antlitz gesehen. **Benedikt XVI. führe die Menschen wieder zur Kirche hin, wie er dies auch mit ihm getan habe**, so Beckenbauer.

Der Papst habe ihn inspiriert, sich wieder stärker für die Kirche zu interessieren, sagte Beckenbauer. „Ich habe mir alle Reden geben lassen, die er auf seinem Deutschlandbesuch gehalten hat.“ Da stehe immer wieder drin, geht hin zur Kirche und bekennt euch. „Ich bin ja von Haus aus ein gläubiger Mensch, **aber beim regelmäßigen Kirchengang hatte ich geschludert**“, bekannte Beckenbauer. Nachdem er sich aber mit den Papst-Reden beschäftigt habe, gehe er wieder gerne in die Kirche. „Das hat er bewirkt.“

Vielleicht hat ihn das, was Papst Benedikt XVI. am 10. September 2006 bei der Vesper im Liebfrauentum zu München den Eltern ans Herz legte, besonders angesprochen:

„Liebe Eltern!

Bitte geht mit Euren Kindern in die Kirche zur sonntäglichen Eucharistiefeier. Ihr werdet sehen: Das ist keine verlorene Zeit, das hält die Familie richtig zusammen und gibt ihr ihren Mittelpunkt. Der Sonntag wird schöner, wenn Ihr gemeinsam den Gottesdienst besucht.

Und bitte, betet auch zu Hause miteinander: beim Essen, vor dem Schlafengehen. **Das Beten führt uns nicht nur zu Gott, sondern auch zueinander.** Es ist eine Kraft des Friedens und der Freude. Das Leben in der Familie wird festlicher und größer, wenn Gott dabei ist und seine Nähe im Gebet erlebt wird.“

Es wäre schön, wenn auch andere wie Franz Beckenbauer spät, aber nicht zu spät erkennen würden, dass es gut und schön ist, wenn in unserem Leben Gott mit im Spiel ist.

Pater Franz Schaumann SDB

Termine

- Mo 21.01. **Beginn der Dekorationsarbeiten**
im Thomas-Morus-Haus ab ca. 18.30 Uhr
- Mi 24.01 **Kontaktkreis** für Alleinstehende und Verwitwete
14.30 Uhr Sitzungszimmer
- Mi 24.01. **Kirchenverwaltungssitzung**
19.30 Uhr Büro P. Schaumann
- Fr 26.01. **Faschingsball „Gaudium Romanum“ s. Hinweis**

unsere wöchentlichen Gruppen

Dienstag 20.00 Uhr	Kirchenchor Pfarrsaal
Dienst. u. Donnerst. 09.30 – 11.00 Uhr	Zwergertreff Eltern-Kind-Gruppe
Mittwoch 14.30 Uhr	Mittwochstreff Altenstube
Mittwoch 17.00 Uhr	Jugendmusikgruppe „Horizont“ Pfarrsaal
Donnerstag 16.30 Uhr	Jugendgruppe „Volltreffer midi“ Jugendräume
Freitag 14.30 Uhr	Jugendgruppe „Volltreffer mini“ Jugendräume
Freitag 16.30 Uhr	Kinder- und Jugendchor Pfarrsaal
Freitag 15.30 Uhr 17.00 Uhr	Ministrantenstunden Girlsgroup - Jugendräume Boysgroup - Jugendräume
Freitag 18.30 Uhr	Jugendband „Kreativ“ Pfarrsaal

Bürostunden:

Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Tel. 71 83 Fax 6 42 11

e-mail Büro: m.himmelfahrt.kfg@bistum-augsburg.de

e-mail P. Schaumann: paterschaumannsdb@yahoo.de

Internet: www.maia-himmelfahrt-kfg.de